



Bibliographische Daten

Titel: Der Tröstliche Lehrer/ und Lehrende Tröster ...
Ersteller: Konrad Feuerlein
Signatur: Will. II. 901. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.



JESUS!

Welcher dazu gestorben/und aufferstande/und wider lebendig worden/ daß Er über Tode und Lebendige Herr sey; erwecke unsere erstorbene und betrübtte Herzen / mit reichem Trost / zum neuen Leben/Amen!

Rom.
XIV, 9.



In Geschlecht vergeht / das ander kommt! So waar dis Salomo / durch Gottes Geist/ geschrieben / in seinem Prediger / Cap. I. 4. So waar (Ihr allersaits von Gott Geliebte/ auch Betrübtte!) hat solches sich zum östern also gefunden: Ein Geschlecht ist vergangen/ das andere ist kommen! eines ist/ mit seinem letzten Stamm-Glied/ begraben; das andere zum neuen Stand und Stamm/ aus hoher Gnad/erhaben worden.

Der (a) hats so unrecht nicht getroffen/der das ganze menschliche Geschlecht / mit seinen unterschiedenen Ständen und Geschlechten / insonderheit den Adel/einem Rad verglichen / so immerzu umher - ob schon etwas langsam-geheth; da etliche hinunter sincken in die Tiefe / und andere

A ij daae.

(a) Card. Hostiensis de Consang. & Affinit. c. Tua nos, &c. ita loquitur: Scias, quod non est jus in generatione, cum de Inferioribus fiant Reges ascendendo, & ex Regibus fiant Comites descendendo: sic enim & de Rusticis fiunt Milites, & ex Militibus Rustici: igitur nihil aliud est mundana Nobilitas, nisi Rota! in vetusto MScto Biblioth. Reip. Norimb.